

Körner, Theodor: Gebet während der Schlacht (1814)

- 1 Brüllend umwölkt mich der Dampf der Geschütze,
- 2 Sprühend umzucken mich rasselnde Blitze.
- 3 Lenker der Schlachten, ich rufe dich!
- 4 Vater du, führe mich!

- 5 Vater du, führe mich!
- 6 Fähr' mich zum Sieg, führ mich zum Tode,
- 7 Herr, ich erkenne deine Gebote,
- 8 Herr, wie du willst, so führe mich,
- 9 Gott, ich erkenne dich!

- 10 Gott, ich erkenne dich!
- 11 So im herbstlichen Rauschen der Blätter
- 12 Als im Schlachtendonnerwetter
- 13 Urquell der Gnade, erkenn' ich dich.
- 14 Vater du, segne mich!

- 15 Vater du, segne mich!
- 16 In deine Hand befehl' ich mein Leben,
- 17 Du kannst es nehmen, du hast es gegeben,
- 18 Zum Leben, zum Sterben segne mich.
- 19 Vater, ich preise dich!

- 20 Vater, ich preise dich!
- 21 S'ist ja kein Kampf für die Güter der Erde;
- 22 Das Heiligste schützen wir mit dem Schwerdte,
- 23 Drum fallend und siegend preis' ich dich,
- 24 Gott, dir ergeb' ich mich!

- 25 Gott, dir ergeb' ich mich!
- 26 Wenn mich die Donner des Todes begrüßen,
- 27 Wenn meine Adern geöffnet fließen,
- 28 Dir, mein Gott, dir ergeb' ich mich!

(Textopus: Gebet während der Schlacht. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/14991>)